



# **Niederschrift**

**über die Sitzung**

**des Bau- und Sanierungsausschusses**

**am 09.04.2013**

## **Anwesend**

### **- Vorsitz**

Grosse, Marianne

### **- Mitglieder**

Eckhardt, Gerd Dr.  
Franz, Henning  
Gerster, Thomas  
Huck, Brian Dr.  
Klomann, Nico  
Kützing, Lars Dr.  
Moseler, Claudius Dr.  
Neger, Thomas  
Rösch, Matthias  
Strokowsky, Peter  
Strutz, Harald  
Walter-Bornmann, Gerhard

### **- Stellvertretung**

Jera, Denny (ab TOP 14 für Herrn Dr. Kützing)  
Stritter, Stephan  
Trautwein, Karin

### **- Schriftführung**

Kleindienst, Jürgen

## **Entschuldigt fehlen**

### **- Mitglieder**

Breuer, Wilfried  
Schreiner, MdL, Gerd

## Tagessordnung

### a) nicht öffentlich

1. Entscheidung über die öffentliche Behandlung der Punkte 2 bis 13

### b) öffentlich

2. Bauleitplanverfahren "H 92", Satzungsbeschluss
3. Antrags erledigung, Antrag 0550/2012/1, Ziffer 3
4. Bauleitplanverfahren "He 116/2. Ä" (erneute Planstufe II)
5. FNP- Änderung Nr. 40 und Bebauungsplanverfahren "B 158/1. Ä" - Planstufe II
6. Planungs- und Gestaltungsbeirat
7. Erneute Vorlage zu Antrag Nr. 162/2007 der CDU betreffend Rahmenplan für die Grünanlagen im Regierungsviertel und Änderungsantrag SPD
8. Münsterplatz bis Große Langgasse aufwerten
9. Aufwertung der Großen Langgasse
10. Antrag Nr. 1417/2011 der FDP zur Stadtratssitzung am 31.08.2011 betreffend "Archäologische Grabung bei der Errichtung eines Einkaufszentrums in der Ludwigsstraße"
11. Antrag Nr. 0689/2011 der ödp/Freie Wähler zur Stadtratssitzung am 13.04.2011 betreffend "Reste der mittelalterlichen Stadtmauer in Mainz"
12. Einwohnerfragestunde
13. Mitteilungen/Verschiedenes

### c) nicht öffentlich

14. Bauangelegenheit
15. Bauangelegenheit
16. Bauangelegenheit
17. Bauangelegenheit
18. Bauangelegenheit

Frau Beigeordnete Grosse eröffnet die Sitzung des Bau- und Sanierungsausschusses und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde. Der Ausschuss ist beschlussfähig. Als Urkundspersonen werden Herr Dr. Eckhardt (CDU) sowie Herr Walter-Bornmann (SPD) benannt. Herr Dr. Eckhardt macht zu TOP 16 Beratungsbedarf geltend. Es wird daher festgelegt, diesen Punkt heute inhaltlich vorzustellen und die Beschlussfassung in einer Bauausschuss-Sondersitzung am 17.04.2013 vorzunehmen. Gegen die nun vorliegende Tagesordnung werden keine Einwände vorgebracht. Es erfolgt sodann der Eintritt in die Tagesordnung.

## **öffentlich**

**Punkt 2**                    **Bebauungsplanverfahren "MLK-Park (H 92)"**  
**hier: - Behandlung der Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB**  
**i.V.m. § 4 a Abs. 3 BauGB**  
**- Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB**  
**- Vorlage der Zusammenfassenden Erklärung gemäß § 10 Abs. 4**  
**BauGB**  
**Vorlage: 0307/2013**

Frau Beigeordnete Grosse teilt mit, dass es nach der ersten Offenlage zu Änderungen und Anpassungen im Bebauungsplan kam. Deshalb wurde der Bebauungsplanentwurf erneut öffentlich ausgelegt. Von Seiten der Bürgerschaft wurden im Rahmen dieser erneuten eingeschränkten Offenlage insgesamt zwei Stellungnahmen vorgebracht, die jedoch nicht zur Änderung des Bebauungsplanentwurfes führten. Inhaltlich nimmt Frau Beigeordnete Grosse Bezug auf die bereits in der Vergangenheit erfolgten intensiven Beratungen zu dem Bebauungsplanverfahren. Herr Dr. Eckhardt sieht die Realisierung einer Wohninitiative als eine sehr wichtige Sache an. Jedoch hält er die Kasinobebauung für zu hoch verdichtet. Den für die Torbebauung vorgesehenen passiven Lärmschutz beurteilt er als stadtplanerisch schlechte Lösung. Herr Dr. Moseler hätte sich eine maßvollere Nachverdichtung gewünscht. Insbesondere hat der Zweifel an der Selbstverpflichtungserklärung der Wohnbau. Frau Beigeordnete Grosse betont, dass, sollte man den Satzungsbeschluss heute nicht fassen, sich das Maß der Bebauung nach § 34 BauGB beurteilen würde. Hinsichtlich der Selbstverpflichtungserklärung der Wohnbau weist sie darauf hin, dass diese nicht Teil des Bebauungsplanverfahrens sei.

Der Bau- und Sanierungsausschuss beschließt sodann mit **7 Ja- bei 5 Neinstimmen** entsprechend der Beschlussvorlage.

**Punkt 3**                    **Antragserledigung, Antrag 0550/2012/1, Ziffer 3**  
**a) Änderungsantrag 0550/2012/1 der CDU-Stadtratsfraktion zum Antrag 0550/2012 der Stadtratsfraktion ÖDP/Freie Wähler, Ziffer 3 des Änderungsantrages**  
**hier: - Antragserledigung**  
**Vorlage: 0457/2013**

Der Bau- und Sanierungsausschuss beschließt **einstimmig** entsprechend der Beschlussvorlage.

**Punkt 4**            **Bebauungsplanverfahren "Wirtschaftspark Mainz-Süd - 2. Änderung (He 116/2.Ä)"**  
**hier: - erneuter Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB i. V. m. § 1 Abs. 8 BauGB**  
**- erneute Vorlage in Planstufe II**  
**- Durchführung der erneuten öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB**  
**Vorlage: 0317/2013**

Frau Beigeordnete Grosse erklärt, dass im Rahmen des erfolgten Anhörverfahrens Änderungen an der Planung erfolgt seien, so dass nun als nächster Schritt die erneute Offenlage durchgeführt werden könne. Der erneute Aufstellungsbeschluss sei erforderlich, da wegen verschiedener Änderungen bei den Verkehrsanlagen jeweils der räumliche Geltungsbereich angepasst werden musste.

Der Bau- und Sanierungsausschuss beschließt sodann **einstimmig** entsprechend der Beschlussvorlage.

**Punkt 5**            **a) Änderung Nr. 40 des Flächennutzungsplanes im Bereich des Bebauungsplanentwurfes**  
**"Hochschülerweiterung südlich des Europakreisels - 1. Änderung (B 158/1. Ä)"**  
**hier: - Vorlage in Planstufe II**  
**- Durchführung der Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB (Offenlage)**

**b) Bebauungsplanentwurf "Hochschülerweiterung südlich des Europakreisels - 1. Änderung (B 158/1. Ä)"**  
**hier: - Vorlage in Planstufe II**  
**- Durchführung der Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB (Offenlage)**  
**Vorlage: 0330/2013**

Auf Nachfrage erklärt Frau Beigeordnete Grosse, dass die Straßenbahnandienung des Fußballstadions nicht Teil des Verfahrens sei. Die Andienung werde seitens der MVG in Abstimmung mit dem Verkehrsdezernat noch geprüft. Die Thematik werde im zuständigen Park- und Verkehrsausschuss beraten werden.

Der Bau- und Sanierungsausschuss beschließt **einstimmig** entsprechend der Beschlussvorlage.

**Punkt 6**            **Planungs- und Gestaltungsbeirat**  
**hier: mündliche Unterrichtung**

Frau Beigeordnete Grosse informiert hinsichtlich der im Planungs- und Gestaltungsbeirat diskutierten Projekte. Dies waren u. a. die Sanierungsmaßnahme Lee Barracks in Gonsenheim, der Rahmenplan "E 69" in Ebersheim sowie die Bebauung des Grundstückes in der Martinsstraße.

Der Bau- und Sanierungsausschuss nimmt sodann von der Unterrichtung Kenntnis.

**Punkt 7**                    **Erneute Vorlage zu Antrag Nr. 162/2007 der CDU betreffend Rahmenplan für die Grünanlagen im Regierungsviertel und Änderungsantrag SPD**  
**Vorlage: 0458/2013**

Frau Beigeordnete Grosse berichtet über den Stand der Planungen für die Grünanlage im Regierungsviertel. Diese seien maßgeblich von der weiteren Nutzung des Schlosses sowie dem Auszug des Römisch-Germanischen Zentralmuseums abhängig. Auf Nachfrage von Herrn Gerster erklärt Herr Ingenthron (Stadtplanungsamt), dass die Beleuchtung auf dem Platzbereich zurzeit geprüft werde und evtl. eine Verbesserung erfahre.

Der Bau- und Sanierungsausschuss beschließt sodann **einstimmig** entsprechend der Beschlussvorlage.

**Punkt 8**                    **Münsterplatz bis Große Langgasse aufwerten**  
**Antrag Nr. 0549/2012 der CDU**  
**Vorlage: 0508/2013**

Frau Beigeordnete Grosse teilt ergänzend zur Beschlussvorlage mit, dass nunmehr Mittel zur Verfügung stünden, um das Innenstadtkonzept auch auf die Große Langgasse und den Münsterplatz auszuweiten. Selbstverständlich sehe sie den dringenden Handlungsbedarf. Dennoch seien vom Land keinerlei Fördermittel für die bauliche Umsetzung konkreter Maßnahmen zu erwarten. Auch habe die Stadt Mainz zusätzlich mit einer Haushaltssperre umzugehen. Herr Dr. Eckhardt ist der Auffassung, dass der öffentliche Raum geordnet werden sollte. Weiterhin bemängelt er die Werbeanlagen am Münsterplatz. Er bittet zu prüfen, ob die Situation mittels einer Gestaltungssatzung verbessert werden kann. Zudem bittet er um Wiedervorlage des Antrages in einem Jahr.

Der Bau- und Sanierungsausschuss beschließt sodann entgegen dem Beschlussvorschlag der Verwaltung, den Antrag in einem Jahr erneut aufzurufen.

**Punkt 9**                    **hier: Stadtratsanträge zur Aufwertung der Großen Langgasse:**  
**- CDU/FDP-Antrag 1094/2008**  
**- Ergänzungsantrag ödp/Freie Wähler 1094/2008/1**  
**- Änderungsantrag SPD 1094/2008/2**  
**- Ergänzungsantrag Bündnis 90/Die Grünen 1094/2008/3**  
**Vorlage: 0509/2013**

Der Bau- und Sanierungsausschuss beschließt entgegen dem Beschlussvorschlag der Verwaltung, den Antrag in einem Jahr wieder aufzurufen.

**Punkt 10**      **Antrag Nr. 1417/2011 der FDP zur Stadtratssitzung am 31.08.2011 betreffend "Archäologische Grabung bei der Errichtung eines Einkaufszentrums in der Ludwigsstraße"**  
**hier: Sachstandsbericht**  
**Vorlage: 0519/2013**

Der Bau- und Sanierungsausschuss beschließt **einstimmig** entsprechend der Beschlussvorlage.

**Punkt 11**      **Antrag Nr. 0689/2011 der ödp/Freie Wähler zur Stadtratssitzung am 13.04.2011 betreffend "Reste der mittelalterlichen Stadtmauer in Mainz"**  
**hier: Sachstandsbericht**  
**Vorlage: 0521/2013**

Nach Angaben von Frau Beigeordneter Grosse wird das Bauamt mit dem Eigentümer der Stadtmauer in der Hinteren Bleiche Kontakt mit dem Ziel aufnehmen, hier Verbesserungen zu erreichen.

Der Bau- und Sanierungsausschuss beschließt sodann **einstimmig** entsprechend der Beschlussvorlage.

**Punkt 12**      **Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen vorgebracht.

**Punkt 13**      **Mitteilungen/Verschiedenes**

Es werden keine Punkte vorgebracht.

**Ende der Sitzung: 17:55 Uhr**

Marianne Grosse  
Beigeordnete

Jürgen Kleindienst

.....  
**Vorsitz**

.....  
**Schrifführung**

Gez.  
Dr. Eckhardt

Gez.  
Walter-Bornmann